

HYPO NOE Landesbank schließt Harmonisierung ihrer Ratingstrategie ab

Die HYPO NOE Landesbank hat den Prozess der Harmonisierung ihrer externen Kreditratings abgeschlossen. Künftig wird Moody's Ratings als alleinige Ratingagentur für die Bank fungieren und sowohl nicht besicherte vorrangige Verbindlichkeiten (Senior Unsecured) als auch Pfandbriefe bewerten.

Wesentliche Rating-Eckpunkte

- **Moody's Langfristratings:** 'A2' für Einlagen, nicht besicherte vorrangige Verbindlichkeiten und das Emittentenrating; Ausblick stabil
- **Moody's Counterparty Risk Rating:** 'A1/P-1'
- **Moody's Baseline Credit Assessment (BCA):** 'baa1' – eine vollständig stand-alone ermittelte Kreditwürdigkeit
- **S&P Global Ratings:** auf Wunsch der Emittentin am 25. März 2026 zurückgezogen; zum Zeitpunkt der Beendigung des Ratingmandats am 9. März 2026 lautete das solicited Emittentenrating 'A' mit negativem Ausblick

Moody's vergibt erstmals 'A2'-Rating an die HYPO NOE Landesbank – Ausblick stabil

Wie im [Investor Relations Newsletter](#) vom 6. März 2026 zum Jahresergebnis 2025 bereits kommuniziert, hat Moody's der HYPO NOE Landesbank am 2. März 2026 erstmals ein langfristiges 'A2'-Rating für Einlagen, nicht besicherte vorrangige Verbindlichkeiten und das Emittentenrating vergeben. Die Ausblicke sind stabil. Ergänzend wurden 'A1/P-1' Counterparty Risk Ratings sowie ein 'baa1' Baseline Credit Assessment (BCA) zuerkannt.

Laut der Analyse von Moody's spiegelt das 'baa1' BCA die besondere Bilanzstruktur der Bank wider: Forderungen gegenüber der öffentlichen Hand und dem gemeinnützigen Wohnbau machen 57% der Gesamtaktiva aus. Zusammen mit risikoarmen Treasury- und ALM-Positionen wiesen 75% der Aktiva per 30. September 2025 keinerlei notleidende Kredite auf. Moody's hebt zudem die solide Kapitalausstattung der Bank hervor, die sich in einer TCE-Quote von 19,0% per Juni 2025 manifestiert. Die Liquiditätsausstattung ist ebenfalls robust, mit einer durchschnittlichen Liquidity Coverage Ratio (LCR) von 329% in den zwölf Monaten bis zum 30. Juni 2025. Die langfristigen 'A2'-Ratings beinhalten einen Aufschlag von zwei Stufen über dem BCA, der sich aus der Moody's Advanced Loss Given Failure (LGF)-Analyse ergibt. Dies spiegelt die Tatsache wider, dass die erwartete Verlustschwere für Einlagen und vorrangige unbesicherte Schuldtitel in einem Abwicklungsszenario sehr gering wäre. Da Moody's keine Unterstützung durch das Land Niederösterreich in seine Methodik einbezieht, entspricht die Adjusted BCA der BCA und stellt somit eine vollständig eigenständige Bewertung dar, die sich methodisch von den GRE-Rahmenwerken anderer Ratingagenturen unterscheidet.

Der stabile Ausblick spiegelt die Erwartung wider, dass die fundamentale Kreditstärke und die solide Verbindlichkeitsstruktur der HYPO NOE Landesbank über den Prognosehorizont hinweg stabil bleiben.

Hintergrund: Standard & Poor's hat seine Länderrisikobewertung für den Bankensektor in Österreich angepasst

Zeitgleich mit der Rücknahme der Ratings der HYPO NOE Landesbank hat Standard & Poor's seine Länderrisikobewertung für den Bankensektor (Banking Industry Country Risk Assessment bzw. BICRA) für Österreich angepasst und die wirtschaftliche Risikobewertung des Landes angesichts einer länger als erwartet andauernden Rezession, eines erhöhten Haushaltsdrucks sowie einer verschärften Belastungssituation im Unternehmens- und Gewerbeimmobiliensektor herabgestuft. In diesem Zusammenhang passte S&P die Ratings einer Reihe österreichischer Regionalbanken an. Dies spiegelt eher eine branchenweite Neubewertung des österreichischen Bankrisikos als eine emittentenspezifische Entwicklung wider. Vor dem Ratingrückzug hatte S&P das Rating der HYPO NOE Landesbank auf Basis einer „unsolicited“ Einschätzung auf 'A-' mit stabilem Ausblick angepasst, was diese revidierte Sektorbeurteilung reflektiert.

Weiterführende Informationen zu den aktuellen Ratings der HYPO NOE Landesbank stehen unter <https://ir.hyponoe.at/de/ratings> zur Verfügung.

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs¹ - als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien, ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland, selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Rückfragenhinweis | Investor Relations

 +43 590 910 4444 | investorrelations@hyponoe.at | ir.hyponoe.at

¹ verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2024) und Gründungsdatum